

Die E-LIVE-Aufgaben für den virtuellen Austausch bestehen aus einer Reihe von Teilaufgaben, die in drei Phasen gegliedert sind: Vorbereitung (Voraufgabe), Aufgabenbearbeitung (Interaktion) und Nachbereitung (Nachaufgabe).



Sind unsere Schulen grün? Asynchron.

Zusammenfassung Aufgabe

Thema	Bildung für nachhaltige Entwicklung Umwelt
Zielgruppe GER-Niveaustufe	Weiterführende Schule (Haupt- & Realschule, Gymnasium) B1
Zusammenfassung der Aktivitäten	In Kleingruppen teilen die Schüler kommentierte Fotos von verschiedenen Aspekten ihrer Schule oder Projekten an ihrer Schule, die eine nachhaltige Entwicklung hervorheben. Diese Aufnahmen werden über die Plattform Flip mit der Partnerklasse geteilt. Auf dieser Weise können die Schüler verschiedene Videos vergleichen und darauf reagieren. Die Nachbereitungsaufgabe könnte sein, eine E-Mail an den Schulleiter der Partnerschule zu schreiben, um einige Verbesserungen vorzuschlagen, um die Schule grüner und nachhaltiger zu gestalten.
Lernziele (interkulturell, sprachlich, technologisch, pädagogisch)	Objekt und/oder Projekt beschreiben Eine Meinung ausdrücken. Zwei Situationen vergleichen. Überzeugend schreiben.
Fertigprodukt (erwartetes Ergebnis)	Kommentiertes Video E-Mail
Tool Vorschlag	Flip E-Mail
Ist die Aufgabe schon getestet?	Ja
Verfasser/Bildungsinstitut	ORS Lek en Linge (NL), Cansfield High School (UK) Université Clermont Auvergne (FR)

Aufgabe Vorbereitung

Aufgabenelementen	Beschreibung der Aktivitäten in der Vorbereitungsphase
Fotografieren	Der Lehrer nimmt eine Reihe von Fotos der eigenen Schule auf, die eine grüne/nachhaltige Schule zeigen. Der Lehrer könnte diese Phase auch an Schülergruppen übertragen. Mögliche Beispiele: <i>Trinkflaschen der Schüler, vegetarisches Menü in der Kantine, Mülltrennung, Baumpflanzungen, Heizung, Kompostbehälter für Kantineabfälle, Doppelfenster, Schulbus, Fahrradparkplatz, Schilder, die die Schüler auffordern, das Licht auszuschalten, automatische Beleuchtung</i>
Einführung/Erwerben des Vokabulars	Im Klassenverband werden die Fotos als Bildressourcen genutzt, um den mit der Umwelt verbundenen Wortschatz einzuführen/erwerben und auch Redemittel zu bieten, um eine Meinung auszudrücken (<i>Ich denke, unsere Schule ist grün, weil ... / ich würde sagen, dass unsere Schule ziemlich grün ist, weil ... / ich bin der Meinung, dass unsere Schule ökologisch ist, weil ... / meiner Meinung nach denkt unsere Schule an die Umwelt, weil ... / meiner Ansicht nach sind wir ökologisch ... / ich habe den Eindruck, dass / ich habe das Gefühl, dass unsere Schule eine nachhaltige Schule ist, weil ...</i>).

Aufgabe Ausführung

Aufgabenelementen	Beschreibung der Aktivitäten in der Ausführungsphase
Für den Lehrer: Den asynchronen Raum und die Anweisungen vorbereiten.	Einen Flip-Raum erstellen für den Austausch und Aufnahme von kurzen Anweisungsvideos durch beide Lehrer.
Die Präsentation vorbereiten.	Die Schüler wählen in kleinen Gruppen (von jeder Schule) ein Foto aus und bereiten ein Gesprächsskript vor, um zu diskutieren warum ihre Schule grün ist. Aufgabendifferenzierung: Plan mit Stichworten / ohne Plan und nur mit dem Foto
Audio zur Begleitung des Fotos aufnehmen.	Jede Kleingruppe fügt ihr Foto in Flip ein und nimmt das Audio auf, um es zu beschreiben.
Fragen stellen / eine Meinung äußern.	Die Schüler schauen sich die kommentierten Fotos ihrer Partnerklasse an. In kleinen Gruppen vergleichen sie das Foto mit der Situation an ihrer eigenen Schule und reagieren in den Kommentaren auf Flip, z.B.: <i>Wir haben keinen Kompostbehälter an unserer Schule, aber zwei Mitglieder unserer Gruppe haben Komposter zu Hause. Wir dürfen während des Unterrichts nicht trinken und haben daher keine Trinkflaschen wie ihr. Wir kaufen Dosen in der Pause vom Automaten. Wir haben nur einmal pro Woche ein vegetarisches Menü und nicht täglich eine Auswahl.</i>

Aufgabe Nachbereitung

Aufgabenelementen	Beschreibung der Aktivitäten in der Nachbereitungsphase
-------------------	---

E-LIVE: Sind unsere Schulen grün? Asynchron.

Ähnlichkeiten und Unterschiede präsentieren.	Im Klassenverband präsentiert jeder Schüler, was er/sie über die Partnerschule gelernt hat, und wird gemeinsam mit der eigenen Gruppe entscheiden, ob diese Schule ihrer Meinung nach grün ist oder nicht.
Eine E-Mail schreiben an den Schulleiter der Partnerschule	Die Klasse könnte gemeinsam eine E-Mail an den Schulleiter der Partnerschule verfassen, um drei Initiativen vorzustellen, die in ihrer eigenen Schule umgesetzt wurden. Vorschlag: Die beiden Lehrer einigen sich auf eine E-Mail-Vorlage mit Satzanfängen, die vervollständigt werden sollen.

Disclaimer: Das E-LIVE-Projekt wird von der Europäischen Kommission (Erasmus+) gefördert. Die Verantwortung für den Inhalt dieses Dokuments tragen allein die Verfasser. Die Kommission haftet nicht für die weitere Verwendung der darin enthaltenen Angaben.

